

Fortbildungsangebot

Ambulatorium für ReHAbilitation

| | |
|-----------------------|--|
| Titel | "Manchmal muss man an den Tod denken..." Lebensbegleitung von lebensverkürzend erkrankten Kindern und Jugendlichen in der Förderschule und in integrativen Einrichtungen |
| Dozent/en | Dipl.-Päd. Birgit Hennig und Dipl.-Päd. Eileen Schwarzenberg |
| Kommentierung | Die Lebensbegleitung lebensverkürzend erkrankter Kinder und Jugendlichen stellt Lehrkräfte an Förderschulen und pädagogische Fachkräfte in integrativen Einrichtungen vor besondere Herausforderungen. Diese umfassen die Auseinandersetzung mit kindlichen Todesvorstellungen, den Aspekten Schmerzen, Sterben, Tod und Trauer und wirft Fragen nach eigenen Bewältigungsstrategien, Unterstützungsangeboten und Kooperationen auf. Die Fortbildung bietet FörderschulehrerInnen und pädagogischen Fachkräften die Möglichkeit der Auseinandersetzung mit der besonderen Herausforderung der Lebensbegleitung lebensverkürzend erkrankter Kinder und Jugendlicher in der Förderschule. Des Weiteren richtet sich der Fokus in der Fortbildung auf die Erarbeitung von individuellen Bewältigungsstrategien, einschliesslich der Information über Unterstützungsangebote und Kooperationsmöglichkeiten. |
| Inhalte (Stichpunkte) | <ul style="list-style-type: none">• psychosoziale Situation lebensverkürzend erkrankter Kinder und Jugendlicher und ihrer Familien• eigene Auseinandersetzung mit den Aspekten Sterben, Tod und Trauer• Bewältigungsstrategien und Unterstützungsangebote• Kooperationsmöglichkeiten von Förderschulen mit Fachdiensten, Kinderhospizen und anderen Einrichtungen |
| Methoden | <ul style="list-style-type: none">• multimediale Präsentationsformen• selbstreflexive Anteile zur eigenen Auseinandersetzung mit den Aspekten Sterben, Tod und Trauer• Erarbeitung der Themen anhand von Fallbeispielen (Filme) |
| Zielgruppe | Lehrkräfte der Förderschule körperliche und motorische sowie der Förderschule geistige Entwicklung; pädagogische Fachkräfte in schulischen (integrativen) Einrichtungen |
| möglicher Zeitrahmen | <input type="checkbox"/> 90 min: Fachvortrag + Diskussion + Anschubmoderation <input type="checkbox"/> 4-stündige Veranstaltung <input type="checkbox"/> 6-stündiger Fortbildungstag <input checked="" type="checkbox"/> 1,5-tägige Fortbildung |